



# RAIMUND GIRKE

DIE SUMME ALLER FARBEN: WEISS  
EINZELAUSSTELLUNG, AXEL VERVOORDT GALLERY. HONG KONG, 2015

TEXT DAPHNA UTE WILDEMANN  
FOTOS JIM RAKETE, MARTIN MÜLLER

Raimund Girke ist einer der maßgeblichen Wegbereiter der analytischen Malerei und wurde durch seine Auseinandersetzung mit der Farbe Weiß bekannt. In seinen Bildern ist die Farbe Weiß nicht statisch, sondern in ständiger Bewegung. Weiß ist so flüchtig wie schön. Weiß ist die Leere, das Nichtmaterielle, die Ruhe – Thema und Sinn von Raimund Girkes Bildern.

Blicke in die  
Axel Vervoordt Gallery,  
Hong Kong



Weiß. Keine Farbe ist absoluter, bis auf ihren einzigen und ewigen Herausforderer: das ebenso absolute Schwarz. Sicher erinnert sich der eine oder andere noch an die Übung im Physikunterricht: Drehte man das Farbenrad sehr schnell, sollte eigentlich nichts anderes übrig bleiben als Weiß – die Summe aller Farben.

Der Maler Raimund Girke hat sich der Farbe Weiß seit Anbeginn seines Schaffens gewidmet. Ende der 1950er-Jahre zählte er zu der Generation junger europäischer Künstler, die den Subjektivismus des abstrakten Realismus überwinden und nach neuen objektiven, reduktiven Ausdrucksmöglichkeiten suchten. Er sparte die traditionelle Komposition aus und konzentrierte sich darauf, die Farbe anhand einer Zeilenstruktur zu ordnen und damit auf Leinwand zu schreiben. Dieses malerische Merkmal manifestiert sich in vielen seiner Titel. Zugleich reduzierte Girke die Farben seiner Bilder auf ein von Blau- und Erdtönen begleitetes Weiß.

In Raimund Girkes Bildern ist die Farbe Weiß nicht statisch, sondern in permanenter Bewegung. Weiß ist so flüchtig wie schön. Weiß ist Energie. Weiß ist das Nichtmaterielle. Weiß ist die Ruhe. Weiß ist die Königin des Lichts. Diese monochromatische Palette bedeutet jedoch keinesfalls eine Beschränkung, sondern eröffnet eine eigene Welt, die sich sondieren und erweitern lässt. In diesem endlosen und nuancierten Universum sucht er nach klassischer Ordnung. Durch die Auseinandersetzung mit Weiß als Farbe – nicht als Konzept – greift er die Tradition der Tafelmalerei auf; die Malerei der klassischen Antike und der Renaissance, in der Ordnung, Farbe und Licht im Mittelpunkt standen.

Raimund Girkes Bilder zeigen die Ergebnisse seiner lebenslangen Leidenschaft für die Analyse von Farbschichten, Farbbewegungen und Struktur. Die dynamisch angelegten Flächen spielen mit Prinzipien; etwa durch parallele Farbschichten in individuellen Pinselstrichen und seriellen Netzstrukturen. Auffällig ist seine disziplinierte Klarheit und die Materialität der Farbe. Girkes Weiß fließt geradezu in und aus seinen Bildern heraus. Es ist immer präsent, aber niemals festgelegt.



Die Axel Vervoordt Gallery in Hong Kong zeigte Raimund Girkes Bilder vom 10. September bis zum 22. Oktober 2015 erstmals in einer Einzelausstellung.

**WIR HABEN MIT MADELEINE GIRKE, TOCHTER, ALLEINERBIN UND NACHLASSVERWALTERIN VON RAIMUND GIRKE, ÜBER DIE AUSSTELLUNG BEI AXEL VERVOORDT IN HONG KONG GESPROCHEN.**

*Madeleine, wie kam die Ausstellung in der Axel Vervoordt Gallery in Hong Kong zustande?*

Ich arbeite schon seit längerem mit der Axel Vervoordt Gallery in Antwerpen zusammen. Axel Vervoordts Sohn Boris, der die Galerien in Antwerpen und Hong Kong leitet, fragte mich im März 2015, ob ich Interesse daran hätte, die Bilder meines Vaters in Hong Kong auszustellen. Darüber habe ich mich natürlich sehr gefreut. Als wir uns dann kurze Zeit später im Atelier meines Vaters in Köln, in dem er bis zu seinem Tod wirkte, gemeinsam die Bilder ansahen, war auch sofort klar, welche wir zeigen wollten.



Raimund Girke (Heinzendorf, 1930 – Köln, 2002)  
Untitled, 1980, Öl auf Leinwand / In der Sammlung des Künstlers / Höhe: 180 cm, Breite: 160 cm

Raimund Girke (Heinzendorf, 1930 – Köln, 2002) / Untitled, 1971, Öl auf Leinwand  
In der Sammlung des Künstlers / Höhe: 95 cm, Breite: 70 cm

Raimund Girke (Heinzendorf, 1930 – Köln, 2002)  
Untitled, 1989, Öl auf Leinwand / In der Sammlung des Künstlers / Höhe: 40 cm, Breite: 30 cm

**Wie viele Bilder waren in der Ausstellung in Hong Kong zu sehen?**

Insgesamt sechs. Als ich den Ausstellungsraum in der Galerie kurz vor der Eröffnung das erste Mal betrat, war ich mehr als glücklich. Glücklicherweise, meinen Vater in Hong Kong ausstellen zu können, aber vor allem darüber, wie die Galerie die Bilder meines Vaters präsentiert hatte. Es war der perfekte Raum, sehr kontemplativ; auch durch die Art der Hängung. Generell bin ich natürlich sehr froh darüber, dass es weiterhin Ausstellungen mit Girke gibt und das Interesse an Bildern von Raimund Girke steigt gerade im Ausland enorm.

**Wie war die Resonanz auf die Ausstellung?**

Sehr, sehr gut. Die Ausstellung in Hong Kong hatte mehr Besucher als gewöhnlich und ich konnte beobachten, dass sich viele sehr eingehend mit den Arbeiten meines Vaters beschäftigten.

**Und du bist schon mitten in den Vorbereitungen für die nächste Ausstellung in Houston wie du mir erzählst ...**

Das stimmt. Ich werde im März 2016 die Bilder meines Vaters in Houston in der Gallery Sonja Roesch ausstellen, gleich um die Ecke von der Marc Rothko Chapel.

**Madeleine, vielen Dank für unser Gespräch.**

Ich danke dir für dein Interesse an Raimund Girke.

Allen Kunstinteressierten, Raimund-Girke-Kennern und -Liebhabern möchten wir abschließend ein Buch empfehlen, das Madeleine Girke ihrem Vater Raimund Girke gewidmet hat. „28101930 – Raimund Girke“ – das Buch mit den in weiß geprägten Ziffern 28101930, dem Geburtsdatum des Malers auf dem weißen Buchdeckel – beinhaltet das letzte Interview mit dem Künstler und Texte von unter anderen Prof. Günther Uecker, Dr. Dietmar Elger und Prof. Dr. Peter Iden. Bebildert ist das Buch mit Schwarz-Weiß-Fotografien von Erika Kiffel, Willi Kemp und anderen. Zu beziehen ist „28101930 – Raimund Girke“ unter [www.raimundgirke.com](http://www.raimundgirke.com).

#### RAIMUNDGIRKE.COM



Madeleine Girke

Raimund Girke  
(Heinzendorf, 1930 – Köln, 2002)  
Untitled, 1980, Öl auf Leinwand  
In der Sammlung des Künstlers  
Höhe: 180 cm, Breite: 161 cm

Raimund Girke  
(Heinzendorf, 1930 – Köln, 2002)  
„Horizont“, 1999, Öl auf Leinwand  
In der Sammlung des Künstlers  
Höhe: 30 cm, Breite: 40 cm

Raimund Girke  
(Heinzendorf,  
1930 – Köln, 2002)  
Untitled, 1980  
Öl auf Leinwand  
In der Sammlung  
des Künstlers  
Höhe: 180 cm,  
Breite: 161 cm



#### AXEL VERVOORDT GALLERY, HONG KONG

Die Axel Vervoordt Gallery in Hong Kong ist eine Erweiterung der bestehenden Galerie in Antwerpen und bildet eine wichtige Plattform für international renommierte Künstler in der sich radikal verändernden Kunstszene in Asien.

Seit den 1970er Jahren hat Axel Vervoordt ein starkes Interesse an der östlichen Philosophie; eine Tatsache, die unmittelbaren Einfluss auf die Galerie und ihr Bestreben nimmt, einen Dialog zwischen Ost und West zu schaffen. In Folge dessen konzentriert sich die Axel Vervoordt Gallery auf ein breites Spektrum an Künstlern, die in ihren Arbeiten Konzepte der Leere, der Universalität und Unendlichkeit erforschen.

#### AXEL-VERVOORDT.COM

